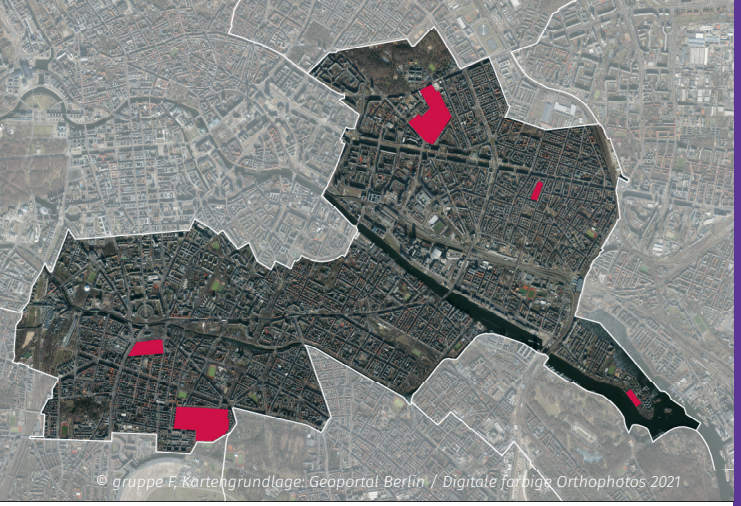


© gruppe F, Kartengrundlage: Geoportal Berlin / Digitale farbige Orthophotos 2021

# Wie werden unsere Friedhöfe klimafit?

- Unsere fünf Friedhofsstandorte (s. Abbildung), von insgesamt 14 Friedhöfen in Friedrichshain-Kreuzberg, sind neben ihrer Funktion als Gedenk- und Bestattungsorte wichtige grüne Oasen für Menschen und Tiere in der Stadt. Wie ihre Qualität als kühle Schattenorte auch unter den Herausforderungen des Klimawandels erhalten werden kann, untersucht das BEK-Förderprojekt (Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm).
- Basierend auf umfassenden Untersuchung zu Boden, Biodiversität, Bäumen und Regenwassernutzungspotentialen werden für alle Standorte Maßnahmenvorschläge erarbeitet.
- An ausgewählten Orten werden erste Pilotmaßnahmen wie eine Regenwasserzisterne, die Pflanzung klimaangepasster Baumarten und Bodenverbesserungsmaßnahmen umgesetzt (siehe Innenseite).
- Ziel ist es, den bestehenden Vegetationsbestand der Friedhöfe langfristig zu sichern, ihren Strukturreichtum zu erhalten und die Vegetation durch standortgeeignete, klimaresistente Neupflanzungen zu ergänzen.

**Projektinformationen**

**Projekttitel:**
Klimaanpassung und Regenwassermanagement auf den Friedhöfen des EVFBS im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg

**Förderung:**
Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz durch Berlin Energie- und Klimaschutzprogramm (BEK)

**Projektträger:**
Ev. Friedhofsverband Berlin Stadtmitte

**In Kooperation mit:**
Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

**Projektleitung:**
Tillmann Wagner (Geschäftsführer)

**Projektkoordination:**
Ruth Vicente

**Kontakt:**
info@evfbs.de
Tel.: 030-612 02 714

**Weitere Informationen finden Sie unter:**

www.evfbs.de

EV. FRIEDHOFSVERBAND BERLIN STADTMITTE

*Wir danken unseren Förder:innen und Partner:innen:*

BERLIN Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
oikoartec GmbH abw anders bauen & wohnen
gruppe F
oikotec Ingenieur*innen
WOHNGRUENWERT

*Titelbild: © gruppe F*

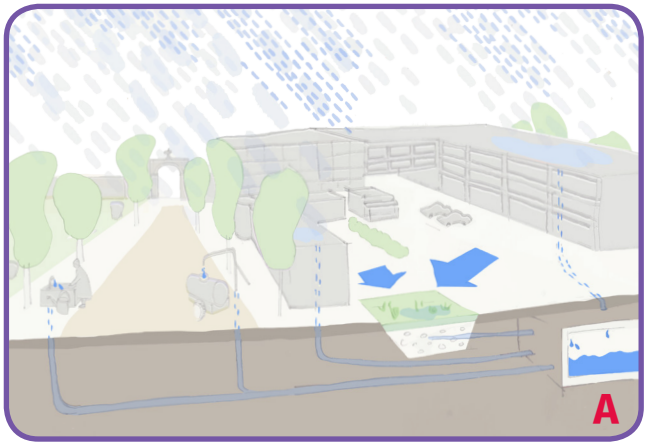
EVANGELISCHER FRIEDHOFSVERBAND BERLIN STADTMITTE

# Friedhöfe als „Klimaoasen“

## Maßnahmen zur Klimaanpassung auf Friedhöfen in Friedrichshain-Kreuzberg

# Pilotmaßnahmen auf dem Friedhof Georgen-Parochial II

## Landsberger Allee 48–50, 10249 Berlin




Das Regenwasser von benachbarten Hof- und Dachflächen wird künftg in einer Zisterne (A) gesammelt, statt es in die Kanalisation abzuleiten („Abkopplung“). Dank einer Wettersteuerung kann die Zisternenkapazität von 187 m³ optimal ausgenutzt werden. Das gesammelte Regenwasser wird für die Bewässerung der Friedhofsvegetation genutzt. Überschüssiges Wasser läuft in eine naturnah gestaltete Versickerungsfläche (E). Diese bietet gleichzeitig einen neuen wechselfeuchten Lebensraum auf dem Friedhof.

Auch für die Bäume wird einiges getan: Entlang der Hauptallee wurde ihr Wurzelraum testweise mit bodenverbessernden Hilfsstoffen angereichert (B). Bodensensorik zeigt künftig, wie gut die Bäume mit Wasser versorgt sind. Neu gepflanzte Winterlinden (C) bekamen mit besonderen Pflanzgruben optimale Startbedingungen. Auch hier überwachen wir mit Hilfe von Bodensensorik die Bodentemperatur und Bodenfeuchte und schaffen so die Voraussetzung für die bedarfsgerechte Wasserversorgung der Neupflanzungen.

Neue Querrinnen (D) sollen helfen, den Oberflächenabfluss der Wege zu den angrenzenden Grünflächen zu leiten und die Erosion des Wegebelags zu verringern.